

Gummi-Selle 2 x Öse 50cm v.
Spannstange - Trampolin 2

Gummi-Selle 2 x Öse 30cm v.
Spannstange - Steg 2

DruckDose Digl-04-026: 0-
100 mBar 1

4 Meter Schlauch dünn f.
Druckdose 1

Verbinderplatte mit M22er
Bolzen 2

2 Schlauch-Halter (20mm) mit
Schrauben + Nutensteinen M8 5

Distanzstück Pumpengestell
4cm Alu - 2

3 Schlauch-Halter (32mm) mit
Schrauben + Nutensteinen M8 5

Universal-Sellinge 30 cm 5

Podest-Verbinder rot 4

Schild "Surf Session" 2

Gummi-Selle 2 x 4m 10mm
Seite oben 2

Fuß-Verbinder 6

Nutensteine + Knauf M10 (6
Geländer, 4 Treppen) 10

Geländer Verbinder 4

Eckenschutz Pumpenkasten
+ Schrauben TX25 2

Linienkopfschraube M8 x16
ISO 7380-2 10.9 (7

1 Meter Schlauch
Verbindung Inner - Outer 2

4 Meter Schlauch f. Bravo
Pumpe 1

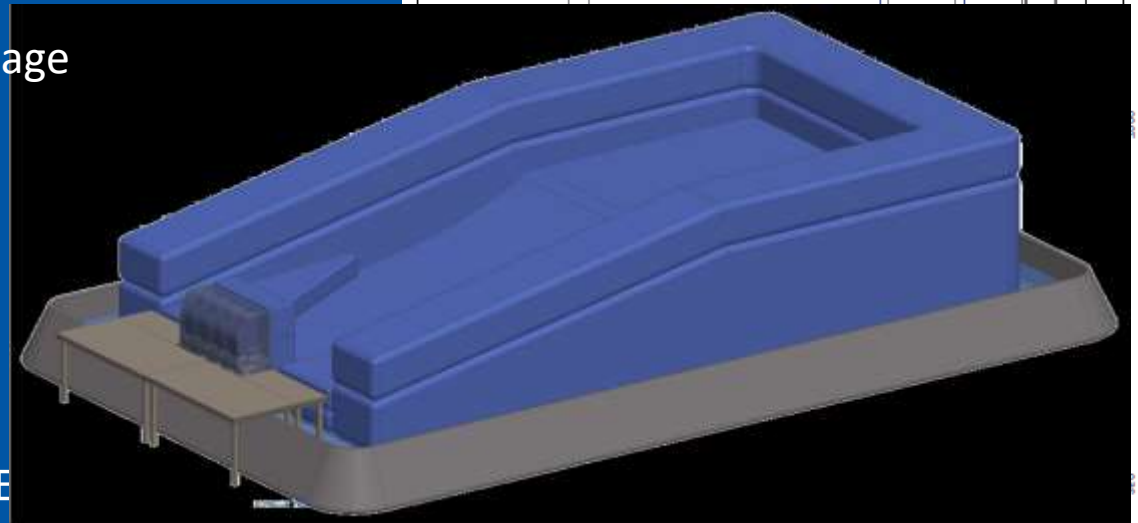
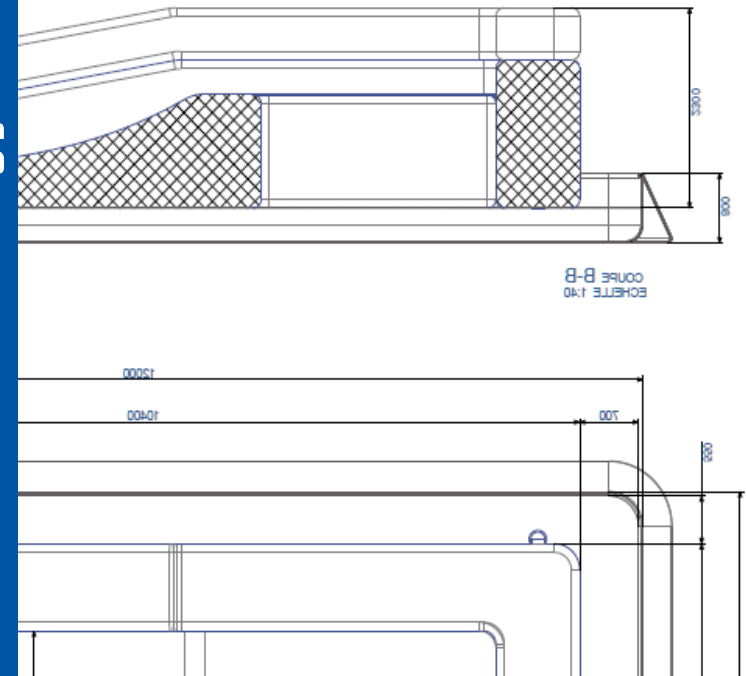
Bravo Pumpe 2



Aufbau-Anleitung Surf-Days

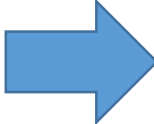
1. Vorbereitung Pool
2. Vorbereitung Pumpeneinheit (3x)
3. Schließen des Pools
4. Aufbau Startsteg
5. Fertigstellung Startsteg
6. Verschlauchung Inflatables
7. Luft Inflaten und Wasser Befüllen
8. Einziehen „Trampolin“
9. Inbetriebnahme Filteranlage

- Fläche Pool 8x13,5 Meter
- Flächenlast 500 kg/qm
- 35 cbm Wasser C-Schauch
- 3 x 32 Amp Stromanschlüsse



1. Vorbereitung Pool

Pool
Unterlage PVC
Outer
Inner
Bravo Pumpe
Hackney - Ventile (2 f. Bravo + 1 f. Druckdose)
DruckDose Digi-04-026: 0 - 100 mBar
4 Meter Schlauch f. Druckdose
1 Meter Schlauch Verbindung Inner - Outer
4 Meter Schlauch f. Druckdose
Sanitäranschluss Pool-Abfluss

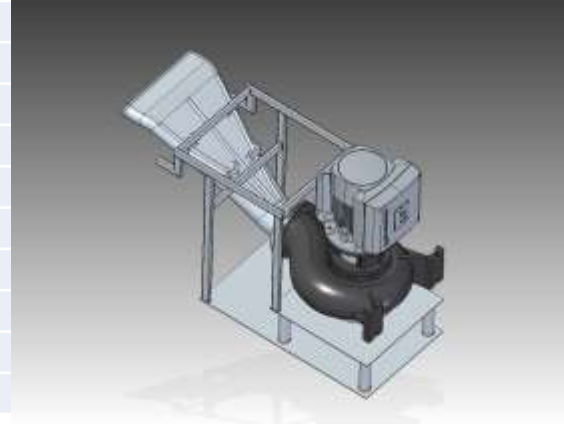
- 
- Gelände darf maximal 2% Gefälle haben; der Bereich der Pumpen MUSS nivelliert sein.
 - Sauberkeitsfolie ausbringen
 - Den Pool auslegen so dass die Auslässe in die für die natürliche Entwässerung sinnvolle Position zeigen
 - Das innere Inflatable (Keil, 1er Bühnenbauelement) ein rollen, Element entfernen und so auslegen, dass die „Finger“ nach hinten zeigen
 - Das äußere Inflatable („U“, 3er Bühnenbauelement) ein rollen, Element entfernen und so auslegen, dass die „Finger“ nach hinten zeigen und die Poolwände nicht überdeckt werden

Vorbereiteter Pool

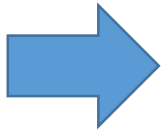


2. Vorbereitung Pumpeneinheit (3x)

Pumpenabdeckung mit Filter
15 Meter Kabel +Kabelschuhe
32er CEE Stecker
Notausschalter
Silentblöcke 30/30 Typ A
Schrauben Auswurf-Gestell M8 35mm
Schrauben Pumpe-Sockel M20 70mm
Schrauben Pumpe-Auswurf M16 70mm
Dichtung DN 150
Dichtung DN 200



- Unterlage Keil für die mittlere Pumpeinheit (#2) mittig im pool so platzieren, dass das „U“ des Bracket-Pools gerade noch in die Lasche passt. Die Pumpeneinheit platzieren
- Die Pumpen links und rechts (#1 und #3 mit dem Arm jeweils außen) von der Seite jeweils auf dem Keil so platzieren, dass die beiden Verbinder-Platten (schwarz; M22 Schrauben) hinten passig sind.
- Jeweils die Pumpeneinheit mit dem „Arm aussen“ mit einander verbinden (Schraube M10 80mm + Mutter selbstsichernd mit Distanzstück Pumpengestell 3cm Alu

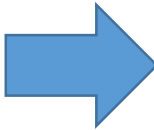


Montierte Pumpeneinheit



3. Schließen des Pools



- 
- Sämtliche „U“ s“ werden in die Laschen geschoben so dass das Loch nach oben zeigt
 - Anschließend werden die Ständerstangen mittels Pin mit dem „U“ verbunden.
 - In den flach liegenden Pool werden die 50mm Wandungs-Rohre eingeschoben – dabei ist die Richtung – vorgegeben durch „Loch für Ständerstange nach unten“ und Zeigrichtung der 90Grad Winkel-Stücke
 - Danach beginnt an einer Stelle das Einhaken der Wandung in die Ständerstangen. Am Besten hebt ein Mitarbeiter an, ein anderer führt die Ständerstangen in die Wandungsrohre ein und ein dritter stellt sicher dass sich bereits eingeführte Ständer nicht wieder aushaken.

Geschlossener Pool mit Pumpeneinheit



4. Aufbau Startsteg

Bütec outdoor 2 x 1 Meter

Füsse 100 cm

Füsse 140 cm

Podest-Verbinder rot

Fuß-Verbinder

Treppen 4 Stufen

Treppengeländer f. 2 Treppen

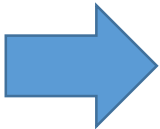
Geländer 2 Meter

Geländer Verbinder

Nutensteine Stift M10 (6 Geländer; 4 Treppen)

Podestrollen Nylon (4 Drehbar)

- Bühnenbauelement #1-#2-#3 jeweils mit kurzen Füßen bestücken
- Bühnenbauelement #4 mit langen Füßen bestücken
- Das Bühnenbauelement #1 quer zu den Pumpen aus die Auswürfe stellen
- Das Bühnenbauelement #4 quer zu den Pumpen als Deckel über die Pumpen stellen, so stellen dass 2 Füße knapp ausserhalb des Pools stehen
- Die Bühnenbauelemente #2 und #3 längs zu den Pumpen so stellen dass je 2 Füße knapp ausserhalb des Pools stehen
- Bühnenbauelemente #2 und #3 von Unten mit 2 rotem Podestverbinder mit #4 verbinden
- Die zueinander zeigenden Füße vorne zum Inflatable hin und nach hinten zu den Treppen jeweils mit einer der Podest-Klammer (4Stk.) verbinden

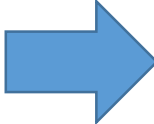


Vormontierter Startsetg

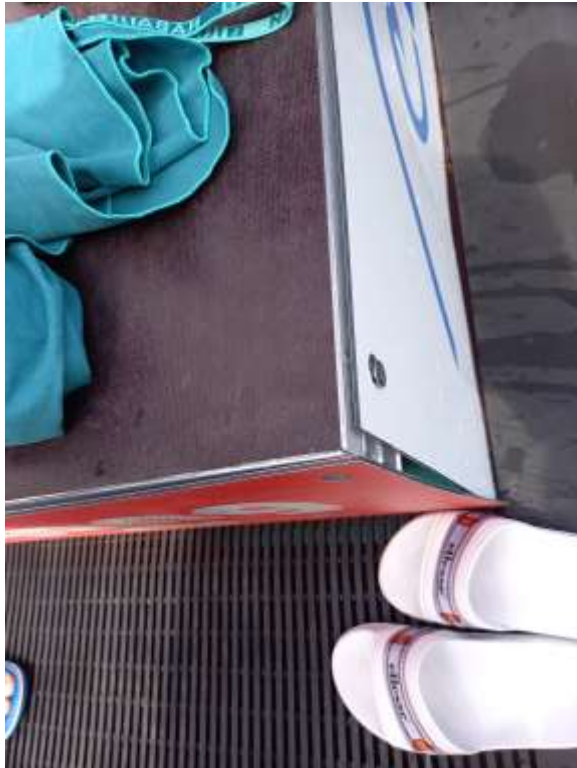


5. Fertigstellung Startsteg

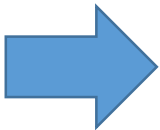
Schalter-Panel für 3 Hauptschalter
Kantenschutz + 2 Gummizüge
Antirutschmatten 2x4x Stufe + 2 x 1 qm Podest
Schild "Surf Session"
Plane 200 x 100 "xy Surf-Days"
Dibond 40 x 200 Eingang
Dibond 40 x 200 Ausgang
Kantenschutz Ecke Pumpenkasten
Kantenschutz Kante Pumpenkasten
Nutensteine nur Gewinde M8 (3 Plane; 7 Schilder)
Schraube M8 Flach 7 Stk.

- 
- Je eine Treppe an Bühnenbauelement #2 und #3 mittels Nutenstein M10 verbinden
 - Geländer jeweils seitlich mit je 2 Nutensteinen M10 an Bühnenbauelemente #2 und #3 verbinden
 - 3 Nutensteine für die Abdeckplane mit Anlagennamen + 3 Nutensteine für das Bedienpanel in die Nut von #4 einschieben
 - Geländer mit 2 Nutensteinen M10 an Bühnenbauelemente #4 verbinden
 - Geländer mit Geländerverbindern (4Stk.) mit Treppen verbinden
 - Pumpen-Abdeckungen längs („Ein-“ / „Ausgang“) mit je 2 Nutensteinen und Schrauben M8 mit Podest #4 verbinden
 - Pumpen-Abdeckungen quer („Surf-Days“) mit 3 Nutensteinen und Schrauben M8 mit Podest #4 verbinden
 - Teppich 1x2 Meter auflegen
 - Eckenschutz (2Stk.) zwischen den 3 Pumpen-Abdeckungen anbringen

Fertiger Startsteg



6. Verschlauchung Inflatables

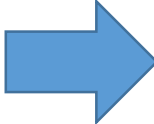


- Inner „Keil“ – mit Outer „U“ durch die Doppel-Expanderhaken seitlich verbinden
- Bravo Pumpe mit „out“ mittels 4 Meter Schlauch f. Pumpe und „Keil“ Inflatable einstöpseln
- DruckDose Digi-04-026: 0 - 100 mBar mit 4 Meter Schlauch in „U“ Inflatable einstöpseln
- Inner „Keil“ – mit Outer „U“ mit 1 Meter Schlauch verbinden
- Beide Inflatables auf ca. 25 mBar inflaten
- Den Pool befüllen mit Wasserstand M22 Schraube Punmpenverbdingungsplatte erreicht ist

Vorbereitete Anlage

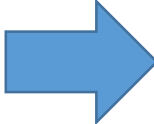


7. Luft Inflaten und Wasser Befüllen

- 
- Bravo Pumpe mit „out“ mittels 4 Meter Schlauch f. Pumpe und „Keil“ Inflatable einstöpseln
 - DruckDose Digi-04-026: 0 - 100 mBar mit 4 Meter Schlauch in „U“ Inflatable einstöpseln
 - Inner „Keil“ – mit Outer „U“ mit 1 Meter Schlauch verbinden
 - Beide Inflatables auf ca. 25 mBar inflaten
 - Die beiden „Finger“ des „Keils“ mit Seilen so verbinden dass diese handstraff sind
 - Den Pool befüllen mit Wasserstand M22 Schraube Punpnenverbdingungsplatte erreicht ist
 - Das Bedien-Panel in das Bühnenelement #4 einschrauben, Schalter der Pumpen einhängen
 - Sicherstellen dass Schalter auf aus und Stecker mit Anschlüssen verbinden

8. Einziehen „Trampolin“

Alu-Stange 50 mm 3 Meter
Alu-Stange 40mm Einschub 1 m
Lamellenstopfen 40mm
50mm Anschlagrohr Edelstahl Stange
Schaukel-Beschlag 50mm
Trampolin mit geteiltem Keder
Expander-Doppelhaken
Gummi-Seile 2 x 10m 10mm + 2 x 10m 8 mm
Schaumstoff-Ränder Trampolin

- 
- Das Trampolin mit der Einschub-Tasche für die Haltestange zur Pumpoeinheit auf den „Keil“ legen
 - Die oberliegende Kederschiene mit dem „U“ verbinden
 - Das Trampolin mit der Einschub-Stange (3m lang, 50mm) durch „Arme“ an den aussen stehenden Pumen mit der Pumpeneinheit verbinden; danach die dünnen End-Stangen ((1m lang, 40mm) einschiebenEinschub-Stangen mit Expanderseil gegen Ausrutschen sichern
 - Trampolin mit den Expander-Doppelhaken mit dem „U“ verbinden und im Ablaufbereich Oben mit Expanderseilen mit dem „U“ verbinden
 - Dunkelblaue „Flaps“ gegen zurückklappen sichern

Montage Trampolin (1)

1. Keder Oben
eingezogen



2 Spannstange
in „Arm“ und Trampolin



3. Spannstange
mit 2xSeiteneinschub



Montage Trampolin (2)

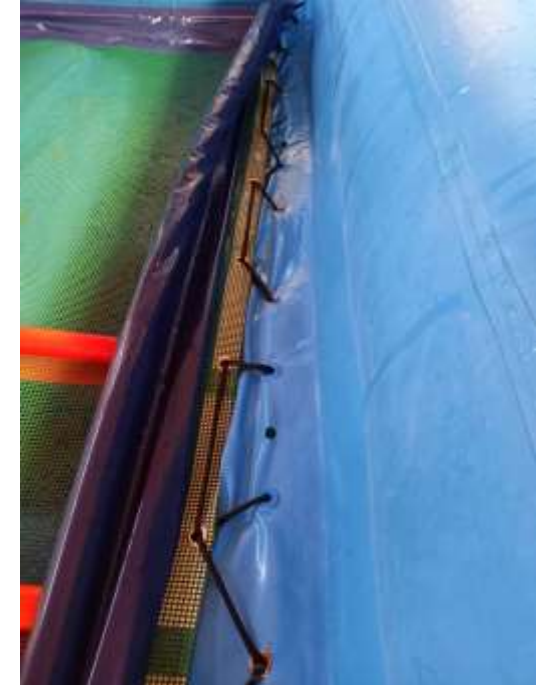
1. Keder Oben
eingezogen



2 Trampolin – „U“
eingehakt

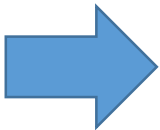


3. Ablaufbereich
eingeflochten



9. Inbetriebnahme Filteranlage

Kerzenfilteranlage
Pumpe + Fittings
Filterkartusche + 2 Austausch
Dosageeinheit
Verrohrung 50mm
Befestigung Zu- und Ablauf am Pool
Vorsaugpumpe mit Schlauchzuführung
PH Senker flüssig 12L
Chlorbleichlauge 12% flüssig 12L



- Die Pumpeneinheit hinter die Anlage auf eine der mitgelieferten Transportkisten stellen
- Vor- und Rücklauf einstecken und gegen Ausrutschen sichern sowie am Pool befestigen
- Filter mittels der am Vorlauf angebrachten Vorsaugpumpe fluten und Anlage starten
- PH-Senker und Chlor-dosageeinheit mit den Vorratsbehältern verbinden VORSICHT: Gefahrstoffhinweise beachten!

Filteranlage in Betrieb

PH-Senker-Vorrat
(Schwefelsäure)



Chlor-Vorrat



Einlauf Auslauf

PH-Pumpe

Chlor-Pumpe

PH-Pumpe mit
3 Anschlüssen

1 blau

2 rot

3 schwarz

Abbau – Deflaten „Keil / Inner“



- Mit beiden Luft-Pumpen Vakuum ziehen
- Die „Ohren“ umschlagen
- Transport-bock (3er Gruppe) unter das dickere Ende der einen Seite platzieren
- Das Inflatable längs von der anderen Seite zu einer 1 m breiten Schlange falten
- Die zu den Ventilen gerichtete Seite auf ca. 2m einklappen
- Diesen Schritt noch einmal wiederholen bis Alles auf dem Transportbock liegt

Abbau – Deflaten „U / Outer“



- Mit beiden Luft-Pumpen Vakuum ziehen (je eine am linken und am rechten Seitenteil)
- Transport-bock (der einzelne) unter die Schmalseite mittig platzieren
- Das Inflatable von den Ventilen her eng aufrollen (nicht klappen!) bis zu der Schmalseite
- Die zu breiten Rollen geformten Seiten auf die Schmalseite umklappen und Gut sichern